

DWS Investment GmbH

FOS Strategie-Fonds Nr. 1

Jahresbericht 2019/2020



FOS Strategie-Fonds Nr. 1

Inhalt

Jahresbericht 2019/2020
vom 1.10.2019 bis 30.9.2020 (gemäß § 101 KAGB)

Hinweise 2

Jahresbericht
FOS Strategie-Fonds Nr. 1 6

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers..... 28

Hinweise

Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (=Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen, die z.B. im Rahmen der Investmentkonten bei der DWS Investment GmbH kostenfrei reinvestiert werden; bei inländischen thesaurierenden Fonds wird die – nach etwaiger Anrechnung ausländischer Quellensteuer – vom Fonds erhobene inländische Kapitalertragsteuer zuzüglich Solidaritätszuschlag hinzuge-rechnet. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft.

Darüber hinaus sind in den Berichten auch die entsprechenden Vergleichsindizes – soweit vorhanden – dargestellt. Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den **Stand vom 30. September 2020** wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

Verkaufsprospekte

Alleinverbindliche Grundlage des Kaufs ist der aktuelle Verkaufsprospekt einschließlich Anlagebedingungen sowie das Dokument „Wesentliche Anlegerinformationen“, die Sie bei der DWS Investment GmbH oder den Geschäftsstellen der Deutsche Bank AG und weiteren Zahlstellen erhalten.

Angaben zur Kostenpauschale

In der Kostenpauschale sind folgende Aufwendungen nicht enthalten:

- a) im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung von Vermögensgegenständen entstehende Kosten;
- b) im Zusammenhang mit den Kosten der Verwaltung und Verwahrung evtl. entstehende Steuern;
- c) Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens.

Details zur Vergütungsstruktur sind im aktuellen Verkaufsprospekt geregelt.

Ausgabe- und Rücknahmepreise

Börsentäglich im Internet
www.dws.de

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Zweite Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II)

Bezüglich der gemäß § 101 Abs. 2 Satz 5 des Kapitalanlagegesetzbuches erforderlichen Angaben nach § 134c Abs. 4 des Aktiengesetzes verweisen wir auf die Informationen, die auf der DWS-Homepage unter „Rechtliche Hinweise“ (www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise) gegeben werden.

Die Angaben zur Umschlagsrate des betreffenden Fondsportfolios werden auf der Website „dws.de“ bzw. „dws.com“ unter „Fonds-Fakten“ veröffentlicht. Sie finden diese auch unter folgender Adresse:

FOS Strategie - Fonds Nr. 1 (<https://www.dws.de/gemischte-fonds/de000dws0ts9-fos-strategie-fonds-nr-1>)

Coronakrise

Seit Januar 2020 hat sich das Coronavirus ausgebreitet und in der Folgezeit zu einer ernsten, wirtschaftlichen Krise geführt. Sämtliche Assetklassen unterlagen einer deutlich erhöhten Risikoaversion. Die dynamische Ausbreitung des Virus schlug sich mitunter an den Aktienmärkten in signifikanten Kursrückgängen nieder. Beschränkungen der Bewegungsfreiheit, weitgehende Lockdown-Maßnahmen, Produktionsstopps sowie unterbrochene Lieferketten üben großen Druck auf nachgelagerte wirtschaftliche Prozesse aus, so dass sich die weltweiten Konjunkturperspektiven erheblich eintrübten. Auch wenn an den Märkten zwischenzeitlich – u.a. durch Hilfsprogramme im Rahmen der Geld- und Fiskalpolitik – wieder Erholungstendenzen zu beobachten waren, sind die konkreten bzw. möglichen Auswirkungen der Krise auf die Konjunktur, einzelne Märkte und Branchen vor dem Hintergrund der Dynamik der globalen Ausbreitung des Virus und des damit einhergehenden hohen Grads an Unsicherheit zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts weder verlässlich abschätzbar noch abschließend beurteilbar; somit kann es weiterhin zu einer wesentlichen Beeinflussung des Sondervermögens kommen. Ein hohes Maß an Unsicherheit besteht hinsichtlich der finanziellen Auswirkungen der Pandemie, da diese von externen Faktoren wie etwa der Verbreitung des Virus und den von den einzelnen Regierungen und Zentralbanken ergriffenen Maßnahmen abhängig sind.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft des Sondervermögens setzt deshalb ihre Bemühungen im Rahmen ihres Risikomanagements fort, um diese Unsicherheiten bewerten und ihren möglichen Auswirkungen auf die Aktivitäten, die Liquidität und die Wertentwicklung des Sondervermögens begegnen zu können. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft ergreift alle als angemessen erachteten Maßnahmen, um die Anlegerinteressen bestmöglich zu schützen. In Abstimmung mit den Dienstleistern hat die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Folgen der Coronakrise beobachtet und deren Auswirkungen auf das Sondervermögen und die Märkte, in denen dieses investiert, angemessen in ihre Entscheidungsfindung einbezogen. Zum Datum des vorliegenden Berichts wurden dem Sondervermögen gegenüber keine bedeutenden Rücknahmeanträge gestellt; Auswirkungen auf dessen Anteilscheingeschäft werden von der Kapitalverwaltungsgesellschaft kontinuierlich überwacht; die Leistungsfähigkeit der wichtigsten Dienstleister hat keine wesentlichen Beeinträchtigungen erfahren. In diesem Zusammenhang hat sich die Kapitalverwaltungsgesellschaft des Sondervermögens im Einklang mit zahlreichen nationalen Leitlinien nach Gesprächen mit den wichtigsten Dienstleistern (insbesondere hinsichtlich Verwahrstelle, Portfoliomanagement und Fondsadministration) davon überzeugt, dass die getroffenen Maßnahmen und Pläne zur Sicherstellung der Fortführung des Geschäftsbetriebs (u.a. umfangreiche Hygienemaßnahmen in den Räumlichkeiten, Einschränkungen bei Geschäftsreisen und Veranstaltungen, Vorkehrungen zur Gewährleistung eines verlässlichen und reibungslosen Ablaufs der Geschäftsprozesse bei Verdachtsfall auf eine Coronavirus-Infektion, Ausweitung der technischen Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten) die derzeit absehbaren bzw. laufenden operativen Risiken eindämmen und gewährleisten, dass die Tätigkeiten des Sondervermögens nicht unterbrochen werden.

Zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts liegen nach Auffassung der Kapitalverwaltungsgesellschaft keine Anzeichen vor, die gegen die Fortführung des Sondervermögens sprechen.

Jahresbericht

Jahresbericht

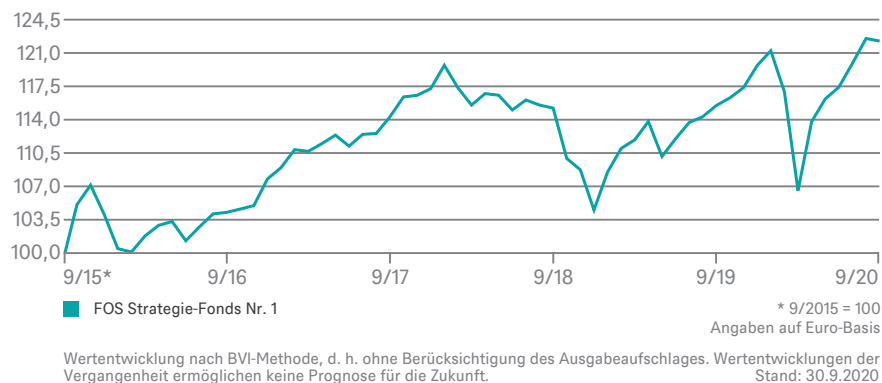
FOS Strategie-Fonds Nr. 1

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Die Strategie des FOS Strategie-Fonds Nr. 1 strebt die Erwirtschaftung eines positiven Anlageergebnisses an. Um dies zu erreichen legt der Fonds weltweit variabel in Aktien und verzinsliche Wertpapiere an, die von Staaten und Unternehmen emittiert wurden. Bis zu 55% können in Zertifikate mit Aktienbezug und bis zu 25% in Zertifikate auf Rohstoffe und Rohstoffindizes sowie in Zertifikate, deren Basiswerte Aktien in- und ausländischer Aussteller sind, die im Rohstoffsektor tätig sind, angelegt werden. Das gesamte Fondsvermögen kann in Aktien-, Renten-, Geldmarktfonds und geldmarktnahe Fonds investiert werden.

Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum immer noch von sehr niedrigen, teils negativen Zinsen in den Industrieländern sowie – phasenweise heftigen – Schwankungen an den Kapitalmärkten geprägt. Neben der hohen Verschuldung weltweit sowie der Unsicherheit hinsichtlich der Geldpolitik der Zentralbanken rückte in der zweiten Geschäftsjahreshälfte die sich spürbar abschwächende Weltkonjunktur, verstärkt durch die Unsicherheiten aufgrund der Covid-19-Pandemie, in den Fokus der Marktteilnehmer. Aber auch politische Themen wie der Nahe Osten, Hongkong oder der „Brexit“ sowie die Anfang November 2020 anstehende US-Präsidentenwahl beeinflussten phasenweise das Marktgeschehen. Der Euro notierte unter Schwankungen beispielsweise gegenüber dem US-Dollar fester. Vor

FOS STRATEGIE-FONDS NR. 1 Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



FOS STRATEGIE-FONDS NR. 1 Wertentwicklung im Überblick

ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
DE000DWS0TS9	5,8%	6,9%	22,2%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 30.9.2020
Angaben auf Euro-Basis

diesem Hintergrund erzielte der Fonds im Geschäftsjahr bis Ende September 2020 einen Wertzuwachs von 5,8% je Anteil (nach BVI-Methode, in Euro).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Die wesentlichen Risiken waren nach Ansicht des Portfoliomanagements das in den Industrieländern immer noch von Niedrigzinsen geprägte Anlageumfeld sowie die Unsicherheit über die weitere Entwicklung der Geldpolitik der Zentralbanken. Als weitere wesentliche Risiken sah das Portfoliomanagement unter anderem die Sorge hinsichtlich der Folgewirkungen eines Ausstiegs des Vereinigten Königreiches (UK) aus der Europäischen Union („Brexit“), des Handelsstreits zwischen den USA einerseits und China

beziehungsweise Europa andererseits sowie die Unsicherheit hinsichtlich der Folgen der Coronavirus-Pandemie auf die Weltwirtschaft und die Finanzmärkte an.

Mit zuletzt knapp 61% des Fondsvolumens bildeten Aktieninvestments den Anlageschwerpunkt. Das Aktienportefeuille war insgesamt global ausgerichtet, wenngleich der Fokus auf Europa und den USA gerichtet war. Hinsichtlich seiner Branchenallokation war der Fonds breit diversifiziert. Das Aktienexposure wurde im Februar und März 2020 vor dem Hintergrund des durch die Coronakrise ausgelösten Kurseinbruchs an den Börsen teilweise abgesichert. Im weiteren Geschäftsjahresverlauf wurde diese Absicherung wieder aufgelöst.

Der Anteil des Anleihenportfolios belief sich zuletzt auf rund 29% des Fondsvermögens, wobei europäische Emissionen den Anlageschwerpunkt bildeten. Hinsichtlich der Emittentenstruktur favorisierte das Portfoliomanagement unter Renditegesichtspunkten Unternehmensanleihen sowie Nachranganleihen. Staatstitel sowie Anleihen von supranationalen Emittenten rundeten die Renditeengagements ab. Hierbei wurden Anleihen mit einem Inflationsschutz bevorzugt.

Die Aktienbörsen sowie die Corporate Bondmärkte bewegten sich während des zurückliegenden Geschäftsjahres weltweit in einem schwierigen Umfeld. Bis Mitte Februar 2020 konnten sie unter Schwankungen noch Kurszuwächse verbuchen. Begünstigt wurde dies unter anderem durch die sehr lockere Geldpolitik der Zentralbanken. So hielten die Europäische Zentralbank und die Bank of Japan an ihrer Nullzinspolitik fest. Die US-Notenbank (Fed) senkte während des Berichtszeitraums den Leitzins in drei Schritten um 1,75 Prozentpunkte auf einen Korridor von 0,00%-0,25% p.a. In der zweiten Februarhälfte 2020 kam es allerdings zu einem Kursabsturz an den internationalen Kredit- und Aktienmärkten, der die vorangegangenen Kursgewinne weit mehr als aufzehrte. Grund hierfür war die Coronaviruserkrankung (COVID-19)*, die sich zu einer Pandemie ausweitete und zu spürbaren gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Einschränkungen (Lockdown) führte, deren Folgen bis zuletzt

noch nicht absehbar waren. In Anbetracht der von der internationalen Staatengemeinschaft unternommenen Anstrengungen und Maßnahmenpakete mit dem Ziel, die wirtschaftlichen Auswirkungen der Coronakrise zu bewältigen, setzte in der zweiten Märzhälfte 2020 eine kräftige Kurserholung an den Aktien- und Corporate Bondmärkten ein, die allerdings unterschiedlich stark ausfiel. Während im Berichtszeitraum beispielsweise die Aktienmärkte in den USA per saldo spürbare und in Deutschland leichte Kurszuwächse verbuchten, schlossen die europäischen Aktienbörsen auf Jahressicht per Ende September 2020 merklich im Minus. Die Corporate Bondmärkte performten im Berichtszeitraum uneinheitlich. Per saldo konnten Emissionen mit Investment-Grade-Status Kurszuwächse verzeichnen und entwickelten sich damit günstiger als High Yield Bonds, die Kursermäßigungen aufwiesen.

Die Entwicklung an den internationalen Anleihemärkten war im zurückliegenden Geschäftsjahr von Schwankungen geprägt. Phasenweise wurde sie merklich durch den Handelskonflikt zwischen den USA und China bzw. Europa sowie Befürchtungen eines ungeordneten Brexits („No Deal Brexit“) belastet. Demgegenüber unterstützte die – angesichts der sich abschwächenden Weltkonjunktur – extrem lockere Geldpolitik der Zentralbanken der Industrieländer die Kursentwicklung an den Bondmärkten. Zudem profitierten Staatstitel aus den Kernmärkten, wie z.B. aus

den USA und Deutschland, in Anbetracht der Unsicherheiten an den Finanzmärkten phasenweise von der vorübergehend zugenommenen Risikoaversion der Marktteilnehmer in Form gestiegener Kurse bei gesunkenen Anleiherenditen. Dabei bewegten sich beispielsweise die Renditen zehnjähriger deutscher Bundesanleihen bereits seit Mai 2019 unter Schwankungen deutlich unter der Nullprozentmarke und markierten am 9. März 2020 mit -0,844% p.a. vorübergehend ein historisches Renditetief. Für zusätzliche Unsicherheit und Kursbelastungen an den Finanzmärkten sorgte während der Berichtszeit die globale Ausbreitung der in China Ende 2019 ausgebrochenen Infektion mit dem neuartigen Coronavirus* und deren gesellschaftliche sowie ökonomische Folgen für die Weltgemeinschaft. Insgesamt verzeichneten die Bondmärkte auf Jahressicht bis Ende September 2020 per saldo teilweise bei ermäßigten Kursen einen leichten Anstieg der Anleiherenditen, aber auf einem immer noch sehr niedrigen, zum Teil negativen Renditeniveau. US-Bonds hingegen konnten Kurssteigerungen bei nachgebenden Renditen verbuchen, begünstigt nicht zuletzt durch die von der US-Notenbank (Fed) vollzogenen Zinssenkungsschritte. Dennoch wiesen zehnjährige US-Staatsanleihen mit zuletzt 0,69% p.a. im Berichtszeitraum nach wie vor einen Renditevorteil gegenüber zehnjährigen deutschen Bundesanleihen auf, die Ende September 2020 mit -0,52% p.a. rentierten.

Das Aktienportfolio (inklusive Aktienoptionen) trug maßgeblich zum Anlageplus des FOS Strategie-Fonds Nr. 1 bei, darunter insbesondere das Engagement in US-Aktien.

Der Beitrag des Anleiheportfolios hingegen war eher ergebnisneutral, wobei dieses durch den Einsatz von Zinsterminkontrakten gegen Zinsänderungsrisiken abgesichert wurde.

Auf der Währungsseite lag der Anlageschwerpunkt bei Euro und US-Dollar. Das Portfoliomanagement sicherte die USD-Positionen weitgehend gegen Euro ab. Dies hatte einen stabilisierenden Effekt auf die Wertentwicklung des Fonds, da der „Greenback“ gegenüber der europäischen Gemeinschaftswährung im Berichtszeitraum per saldo abwertete.

Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses waren realisierte Gewinne durch den Verkauf von Aktien, Anleihen und Investmentfondsanteilen sowie bei Optionen. Dem standen allerdings – wenn auch in merklich geringerem Ausmaß – realisierte Verluste durch den Verkauf von Fremdwährungspositionen gegenüber.

* Die Coronakrise (COVID-19) stellt(e) auch für die Wirtschaft weltweit eine bedeutende Herausforderung und somit ein wesentliches Ereignis im Berichtszeitraum dar. Unsicherheiten hinsichtlich der Auswirkungen von COVID-19 sind für das Verständnis des Jahresabschlusses von Bedeutung. Weitere Details hierzu können den Ausführungen im Abschnitt „Hinweise“ entnommen werden.

Jahresbericht

FOS Strategie-Fonds Nr. 1

Vermögensübersicht zum 30.09.2020

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien (Branchen):		
Dauerhafte Konsumgüter	27 749 312,83	7,83
Gesundheitswesen	24 171 201,35	6,81
Informationstechnologie	20 092 850,60	5,66
Hauptverbrauchsgüter	16 044 555,98	4,52
Industrien	14 976 647,14	4,22
Versorger	14 113 650,00	3,98
Finanzsektor	11 725 768,60	3,30
Grundstoffe	7 788 242,24	2,19
Energie	2 119 787,26	0,60
Sonstige	58 224 257,27	16,41
Summe Aktien:	197 006 273,27	55,52
2. Anleihen (Emittenten):		
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	38 463 870,37	10,84
Institute	28 933 014,13	8,15
Unternehmen	13 414 610,79	3,78
Zentralregierungen	13 387 762,46	3,77
Sonstige öffentliche Stellen	1 058 330,00	0,30
Summe Anleihen:	95 257 587,75	26,84
3. Zertifikate	36 496 850,00	10,29
4. Investmentanteile	19 815 110,00	5,58
5. Derivate	-1 140 688,06	-0,32
6. Bankguthaben	9 949 349,69	2,80
7. Sonstige Vermögensgegenstände	708 671,12	0,20
II. Verbindlichkeiten		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-3 249 482,08	-0,91
III. Fondsvermögen	354 843 671,69	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

FOS Strategie-Fonds Nr. 1

Vermögensaufstellung zum 30.09.2020

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
Börsengehandelte Wertpapiere						321 521 894,04	90,61	
Aktien								
Coloplast B (DK0060448595)	Stück	26 000		24 000	DKK	1 023,0000	3 571 975,34	1,01
Novo-Nordisk B (DK0060534915)	Stück	110 000			DKK	442,0500	6 530 155,92	1,84
Allianz (DE0008404005)	Stück	25 000	25 000	10 000	EUR	163,9600	4 099 000,00	1,16
alstria office REIT (DE000A0LD2U1)	Stück	262 000	108 000	21 000	EUR	11,5500	3 026 100,00	0,85
Aurubis (DE0006766504)	Stück	38 399	38 399		EUR	57,7600	2 217 926,24	0,63
B.R.A.I.N. Biotechnology Reg. (DE0005203947)	Stück	99 000		4 085	EUR	7,1400	706 860,00	0,20
BNP Paribas (FR0000131104)	Stück	40 000	40 000		EUR	30,9650	1 238 600,00	0,35
Carl Zeiss Meditec (DE0005313704)	Stück	29 000	29 000		EUR	108,0000	3 132 000,00	0,88
Covestro (DE0006062144)	Stück	70 000	105 000	70 000	EUR	42,1200	2 948 400,00	0,83
Deutsche Industrie REIT (DE000A2G9LL1)	Stück	80 000	80 000		EUR	17,9000	1 432 000,00	0,40
Deutsche Post Reg. (DE0005552004)	Stück	120 000			EUR	39,0300	4 683 600,00	1,32
DFV Deutsche Familienversicherung (DE000A2NBVD5)	Stück	110 000	110 000		EUR	19,7940	2 177 340,00	0,61
DIC Asset Reg. (DE000A1X3X4)	Stück	33 869	88 869	55 000	EUR	10,1600	344 109,04	0,10
ENCAVIS (DE0006095003)	Stück	438 000	8 144	60 831	EUR	16,3800	7 174 440,00	2,02
GAG Immobilien pref. (DE0005863534)	Stück	57 767		15 000	EUR	96,0000	5 545 632,00	1,56
INDUS Holding (DE0006200108)	Stück	74 065		29 347	EUR	27,9500	2 070 116,75	0,58
Infineon Technologies Reg. (DE0006231004)	Stück	250 000			EUR	23,8400	5 960 000,00	1,68
Lloyd Fonds (DE000A12UP29)	Stück	150 000		35 000	EUR	4,7000	705 000,00	0,20
LPKF Laser & Electronics (DE0006450000)	Stück	75 000	75 000		EUR	22,4000	1 680 000,00	0,47
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton (C.R.) (FR0000121014)	Stück	7 500	7 500		EUR	403,0500	3 022 875,00	0,85
MorphoSys (DE0006632003)	Stück	33 107			EUR	108,5500	3 593 764,85	1,01
Pernod-Ricard (C.R.) (FR0000120693)	Stück	14 000	14 000		EUR	135,1000	1 891 400,00	0,53
Sixt (DE0007231326)	Stück	33 000	33 000		EUR	76,5500	2 526 150,00	0,71
Snam (IT0003153415)	Stück	830 000		500 000	EUR	4,4270	3 674 410,00	1,04
Teamviewer (DE000A2YN900)	Stück	136 997	30 000		EUR	42,4000	5 808 672,80	1,64
Total (FR0000120271) ⁶⁾	Stück	40 746	30 746		EUR	28,6600	1 167 780,36	0,33
Verbund AG (AT0000746409)	Stück	70 000	57 339		EUR	46,6400	3 264 800,00	0,92
Volkswagen Pref. (DE0007684039)	Stück	35 800	35 800		EUR	138,1800	4 946 844,00	1,39
Wacker Chemie (DE000WCH8881)	Stück	23 400	23 400		EUR	81,8400	1 915 056,00	0,54
Compass Group (GB00BD6K4575)	Stück	387 000	387 000		GBP	11,6100	4 919 329,94	1,39
Reckitt Benckiser Group (GB00B24CGK77)	Stück	60 000	818	26 253	GBP	76,1171	5 000 298,90	1,41
Equinor (NO0010096985)	Stück	80 000	80 000	80 000	NOK	131,8000	952 006,90	0,27
ACON S2 Acquisition (1Sh.A+1/3Wt.Exp) (KYG007481222)	Stück	241 509	241 509		USD	10,0500	2 072 817,33	0,58
Alibaba Group Holding ADR (US01609W1027)	Stück	32 000			USD	276,9300	7 568 008,88	2,13
Alphabet Cl.C (US02079K1079)	Stück	3 063	2 700	1 587	USD	1 469,3300	3 843 509,79	1,08
Alussa Energy Acquisition (KYG0232J1013)	Stück	246 478	246 478		USD	9,9700	2 098 625,61	0,59
ArcLight Clean Transition Units (KYG045611178)	Stück	81 209	81 209		USD	10,0500	696 998,55	0,20
Artius Acquisition Cl.A (KY04316G1057)	Stück	127 273	127 273		USD	9,9200	1 078 225,51	0,30
Bank of America Corp. (US0605051046)	Stück	91 000		119 000	USD	23,7700	1 847 277,85	0,52
Capstar Special Purpose Acquisition (US14070Y1010)	Stück	31 818	31 818		USD	9,8500	267 652,16	0,08
CHP Merge (US12558Y1064)	Stück	281 691	281 691		USD	10,1000	2 429 718,69	0,68
Costco Wholesale Corp. (US22160K1051)	Stück	14 400		14 000	USD	352,1400	4 330 514,54	1,22
Crescent Acquisition Cl.A (US22564L1052)	Stück	472 081		27 919	USD	10,0900	4 067 891,28	1,15
D8 Holdings Cl.A (KYG2614K1105)	Stück	318 182	318 182		USD	10,0800	2 738 036,30	0,77
Deerfield Healthcare Technology Acquisitions (US2444132094)	Stück	10 000	10 000		USD	10,5750	90 311,29	0,03
DFP Healthcare Acquisitions (US23343Q1004)	Stück	29 190	29 190		USD	10,3800	258 757,59	0,07
Estée Lauder Companies, The Cl.A (US5184391044)	Stück	19 900			USD	214,7800	3 650 131,94	1,03
Experience Investment (US30217C1099)	Stück	377 358	377 358		USD	10,1100	3 258 114,68	0,92
Fortress Value Acquisition (US3496422078)	Stück	187 097	187 097		USD	10,3300	1 650 550,42	0,47
Gores Holdings IV Cl. A (US3828651030)	Stück	67 022	67 022		USD	10,4500	598 129,64	0,17
Gores Holdings V Unit (US3828642054)	Stück	225 243	225 243		USD	10,3300	1 987 070,49	0,56
Holycity Unit (US4350632018)	Stück	250 000	250 000		USD	10,3500	2 209 744,22	0,62
Hudson Executive Investment Co (US4437611019)	Stück	166 667	166 667		USD	9,8500	1 401 998,33	0,40
Jaws Acquisition (KYG507441049)	Stück	143 443	143 443		USD	10,5000	1 286 264,57	0,36
Longview Acquisition Cl.A (US5431951012)	Stück	222 727	222 727		USD	9,8400	1 871 671,45	0,53
Lowe's Companies (US5486611073)	Stück	31 600		13 400	USD	162,2600	4 378 851,36	1,23
Nasdaq (US6311031081)	Stück	16 000			USD	121,3800	1 658 550,75	0,47
New Providence Acquisition (US64822P1066)	Stück	115 385	115 385		USD	10,1101	996 245,69	0,28
NIKE B (US6541061031)	Stück	27 000		33 000	USD	126,3500	2 913 403,65	0,82
Paramount Group (US69924R1086)	Stück	250 000	250 000		USD	6,9800	1 490 242,97	0,42
PayPal Holdings (US70450Y1038)	Stück	40 000		23 000	USD	194,5000	6 644 177,80	1,87
Pershing Square Tontine Holdings Cl.A (US71531R1095)	Stück	100 000	100 000		USD	22,6500	1 934 326,83	0,55
Pfizer (US7170811035)	Stück	100 000	100 000		USD	36,1700	3 088 944,87	0,87

FOS Strategie-Fonds Nr. 1

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Oaktree Acquisition Corp (KYG671451055)	Stück	74 074	74 074		USD 11,6000	733 813,06	0,21
Replay Acquisition (KYG751301071)	Stück	269 230			USD 10,2300	2 352 126,82	0,66
RMG Acquisition (US749641064)	Stück	269 230			USD 10,7000	2 460 191,30	0,69
Silver Spike Acquisition C.A (KYG8136L1068)	Stück	307 692	307 692		USD 10,1300	2 661 872,80	0,75
The Procter & Gamble (US7427181091) ⁶⁾	Stück	10 000			USD 137,2600	1 172 210,60	0,33
Thunder Bridge Acquisition II Cl.A (KYG8857S1167)	Stück	393 258	393 258		USD 10,3100	3 462 564,57	0,98
Waste Management (Del.) (US94106L1098)	Stück	14 500	14 500		USD 113,4100	1 404 368,25	0,40
Xylem (US98419M1009)	Stück	60 000	60 000		USD 83,7700	4 292 412,14	1,21
Verzinsliche Wertpapiere							
0,3750 % Aareal Bank 19/10.04.24 IHS MTN (DE000A2E4CQ2)	EUR	500		500	% 100,5375	502 687,50	0,14
0,1250 % African Development Bank 16/07.10.26 MTN (XS1501560848)	EUR	1 000			% 102,5975	1 025 975,00	0,29
0,2500 % Alstom 19/14.10.26 MTN (FR0013453040)	EUR	600	600		% 99,1525	594 915,00	0,17
0,2500 % AT & T 19/04.03.26 (XS2051361264)	EUR	1 000		550	% 99,4295	994 295,00	0,28
0,4000 % Baxter International 19/15.05.24 (XS1998215393)	EUR	500		500	% 101,7065	508 532,50	0,14
1,7500 % Bevco 18/09.02.23 (XS1767050351)	EUR	1 000			% 102,5235	1 025 235,00	0,29
0,3750 % BMW Finance 19/24.09.27 MTN (XS2055728054)	EUR	500		140	% 101,2650	506 325,00	0,14
0,3750 % Credit Agricole London 19/21.10.25 MTN Reg S (XS2067135421)	EUR	500	500		% 100,5585	502 792,50	0,14
0,0000 % Daimler 19/08.02.24 MTN (DE000A2YNZV0) ³⁾	EUR	750			% 98,7860	740 895,00	0,21
3,2500 % DIC Asset 17/11.07.22 (DE000A2GSCV5)	EUR	1 900			% 101,8885	1 935 881,50	0,55
0,2500 % France O.A.T. 13/25.07.24 INFL (FR0011427848)	EUR	500			% 105,2560	559 798,77	0,16
0,5000 % Germany 14/15.04.30 INFL (DE0001030559) ³⁾	EUR	2 000			% 117,7105	2 490 895,43	0,70
2,1250 % Intesa Sanpaolo 20/26.05.25 MTN (XS2179037697)	EUR	860	860		% 106,2435	913 694,10	0,26
0,9000 % Ireland 18/15.05.28 (IE00BDHDP44)	EUR	1 000			% 109,6075	1 096 075,00	0,31
1,3500 % Ireland 18/18.03.31 (IE00BFZQ242)	EUR	1 000	1 000		% 116,1615	1 161 615,00	0,33
0,8750 % Iren 19/14.10.29 MTN (XS2065601937)	EUR	500	500		% 103,8525	519 262,50	0,15
3,1000 % Italy B.T.P. 11/15.09.26 INFL (IT0004735152)	EUR	1 000		500	% 118,0845	1 311 281,14	0,37
2,3500 % Italy B.T.P. 14/15.09.24 INFL (IT0005004426)	EUR	1 000			% 109,7095	1 154 473,07	0,33
1,2500 % Italy B.T.P. 16/01.12.26 (IT0005210650)	EUR	1 000			% 105,1745	1 051 745,00	0,30
1,3750 % La Banque Postale 19/24.04.29 MTN (FR0013415692)	EUR	1 000		1 000	% 107,4920	1 074 920,00	0,30
0,3750 % LB Baden-Württemberg 19/29.07.26 MTN (DE000LB2CLH7)	EUR	300		700	% 101,0380	303 114,00	0,09
0,3750 % Medtronic Global Holdings 20/15.10.28 (XS2238789460)	EUR	1 000	1 000		% 100,4015	1 004 015,00	0,28
0,7500 % NatWest Group 19/15.11.25 (XS2080205367)	EUR	1 000	1 000		% 99,4800	994 800,00	0,28
0,8750 % NIBC Bank 19/08.07.2025 MTN (XS2023631489)	EUR	400			% 100,0950	400 380,00	0,11
5,3750 % Porr 20/Und (XS2113662063)	EUR	2 500	2 500		% 84,1575	2 103 937,50	0,59
0,3750 % Raiffeisen Bank International 19/25.09.26 MTN (XS2055627538)	EUR	500	500		% 101,1045	505 522,50	0,14
0,3750 % Red Eléctrica Financiaciones 20/24.07.28 MTN (XS2103013210)	EUR	400	400		% 102,2430	408 972,00	0,12
2,2000 % RZD Capital 19/23.05.27 LPN (XS1843437036)	EUR	850			% 103,2515	877 637,75	0,25
0,8750 % Societe Generale 20/22.09.28 Mtn (FR0013536661)	EUR	1 000	1 000		% 99,7035	997 035,00	0,28
1,8000 % Spain 13/30.11.24 INFL (ES00000126A4)	EUR	3 000	3 000	1 000	% 111,1700	3 496 919,05	0,99
1,9500 % Spain 16/30.04.26 (ES00000127Z9)	EUR	500		500	% 112,2760	561 380,00	0,16
0,0100 % Sparebanken Vest Boligkredit 20/28.06.27 MTN PF (XS2199484929)	EUR	1 000	1 000		% 102,1600	1 021 600,00	0,29
0,8750 % TenneT Holding 19/03.06.30 MTN (XS2002491780)	EUR	1 000		1 000	% 106,9980	1 069 980,00	0,30
0,5000 % UNEDIC 19/20.03.29 MTN (FR0013410008)	EUR	1 000		500	% 105,8330	1 058 330,00	0,30
2,1250 % UniCredit 16/24.10.26 MTN (XS1508450688) ³⁾	EUR	1 500			% 107,9930	1 619 895,00	0,46
0,5000 % UniCredit 19/09.04.25 MTN (XS2063547041)	EUR	750	750		% 99,2655	744 491,25	0,21
0,3750 % Volkswagen Bank 19/05.07.22 MTN (XS2023306140)	EUR	500		500	% 100,2245	501 122,50	0,14
1,5000 % Volkswagen Financial Service 19/01.10.24 MTN (XS1972548231) ³⁾	EUR	1 000		1 200	% 102,9600	1 029 600,00	0,29
0,3750 % Westpac Banking 19/02.04.26 MTN (XS1978200472) ³⁾	EUR	500		500	% 103,7440	518 720,00	0,15
2,5000 % ZF Europe Finance 19/23.10.27 (XS2010039977)	EUR	1 100	1 100		% 91,1750	1 002 925,00	0,28

FOS Strategie-Fonds Nr. 1

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
1,5060 % AEGON 95/und. (NL0000120004)	NLG	2 000		2 000	% 87,7180	796 093,86	0,22
4,2600 % AEGON 96/und. (NL0000120889)	NLG	4 835			% 83,2105	1 825 661,13	0,51
5,5000 % Allianz 12/und. (XS0857872500) ³⁾	USD	1 000			% 101,4075	866 027,58	0,24
5,5000 % AXA 13/und. MTN (XS0876682666)	USD	1 000		1 000	% 101,6715	868 282,16	0,24
8,1510 % Dresdner Funding Tr I 99/30.06.31 Reg S (XS0097772965)	USD	1 000			% 145,9575	1 246 487,89	0,35
4,7500 % ZF North America Capital 15/29.04.25 Reg S (USU98737AC03)	USD	2 000		1 000	% 102,6875	1 753 917,76	0,49
Verbriefte Geldmarktinstrumente							
0,0000 % AEGON 04/und. (NL0000116150)	EUR	3 000		1 500	% 69,6330	2 088 990,00	0,59
0,3600 % AXA 03/und. MTN (XS0179060974)	EUR	1 000			% 74,6145	746 145,00	0,21
0,0000 % AXA 04/und. MTN (XS0203470157)	EUR	1 000			% 73,1250	731 250,00	0,21
0,0620 % BA-CA Finance (Cayman) 04/und. (DE000A0DD4K8)	EUR	3 000			% 84,0760	2 522 280,00	0,71
0,2300 % Ba-Ca Finance 2 05/Und. (DE000A0DYW70)	EUR	2 000			% 84,0420	1 680 840,00	0,47
0,0000 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 05/Und. (XS0225115566)	EUR	1 000	1 000		% 84,7500	847 500,00	0,24
0,0000 % Crédit Agricole 05/und (FR0010161026)	EUR	500			% 79,5110	397 555,00	0,11
0,6660 % Credit Logement 06/und. (FR0010301713)	EUR	4 500		500	% 85,0160	3 825 720,00	1,08
0,0000 % Deutsche Postbank Funding Trust I 04/und. pref. (DE000A0DEN75)	EUR	1 000	1 000		% 87,4030	874 030,00	0,25
3,7500 % Deutsche Postbank Funding Trust II 04/und. pref. (DE000A0DHUM0)	EUR	1 000		900	% 98,7050	987 050,00	0,28
0,0650 % Deutsche Postbank Funding Trust III 05/und. pref. (DE000A0D24Z1)	EUR	5 000		1 000	% 87,3730	4 368 650,00	1,23
1,1090 % DZ Bank Capital Funding Trust II 04/und. (DE000A0DCXA0)	EUR	2 000			% 95,1275	1 902 550,00	0,54
0,1860 % ING Groep 03/und. (NL0000113587)	EUR	1 000			% 86,0680	860 680,00	0,24
0,0000 % ING Groep 04/und. (NL0000116127)	EUR	1 500			% 86,0000	1 290 000,00	0,36
0,3500 % Italy B.T.P. 16/01.11.21 (IT0005216491)	EUR	500	2 000	1 500	% 100,7160	503 580,00	0,14
0,1930 % NIBC Bank 06/Und. (XS0249580357)	EUR	1 500			% 67,0405	1 005 607,50	0,28
0,0190 % RZB Finance (Jersey) III 04/und. (XS0193631040)	EUR	5 100		1 000	% 84,3955	4 304 170,50	1,21
1,7641 % American International Group 07/15.03.67 MTN (XS0291641420)	GBP	2 500	2 500		% 85,7915	2 348 264,63	0,66
0,0000 % Deutsche Bank 96/15.10.21 (DE0001343101)	ITL	1 000 000			% 98,4475	508 438,91	0,14
1,4250 % AEGON 96/und. (NL0000121416)	NLG	1 000		5 500	% 87,5000	397 057,69	0,11
0,3443 % BNP Paribas 86/und (FR0008131403)	USD	2 000			% 75,2735	1 285 682,57	0,36
0,9375 % CW Bank of Australia 86/und. (GB0008424284)	USD	4 000			% 85,5365	2 921 952,26	0,82
0,5000 % Hongkong & Shanghai Banking 86/und. S.3 (GB0004355490)	USD	2 000			% 80,8410	1 380 776,29	0,39
0,7500 % HSBC Bank 85/und. (XS0015190423)	USD	1 000			% 80,9145	691 015,84	0,19
0,4073 % Lloyds Bank 86/und. S.3 (GB0005232391)	USD	2 000		1 850	% 86,7905	1 482 394,64	0,42
0,5059 % Natinoal Westminster Bank 1985/und. S.C (LU0001547172)	USD	3 000			% 89,0270	2 280 891,58	0,64
0,6234 % Société Générale 86/und. (FR0008202550)	USD	1 000			% 78,4375	669 862,08	0,19
Zertifikate							
DB ETC/Gold Euro Hedged 15.06.60 ETC (DE000A1EK0G3)	Stück	220 000	70 000		EUR 123,9800	27 275 600,00	7,69
Soc. Generale/Equity Basket 23.12.22 TrackerCert. (DE000SG2CLQ6)	Stück	75 000	75 000		EUR 122,9500	9 221 250,00	2,60
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						5 106 512,32	1,44
Verbriefte Geldmarktinstrumente							
1,4785 % Crédit Agricole 07/und. Reg S (USF22797FJ25)	USD	2 600			% 91,4081	2 029 643,11	0,57
1,1850 % HSB Group 97/15.07.27 (US40428NAC39)	USD	4 000		1 000	% 90,0715	3 076 869,21	0,87
Nicht notierte Wertpapiere						2 132 304,66	0,60
Aktien							
Osprey Technology Acquisition (US68839R1041)	Stück	246 478	246 478		USD 10,1300	2 132 304,66	0,60

FOS Strategie-Fonds Nr. 1

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen	
Investmentanteile						19 815 110,00	5,58	
Gruppeneigene Investmentanteile (inkl. KVG-eigene Investmentanteile)						6 109 460,00	1,72	
Xtrackers II iBoxx Eurz. Gov.Bd Y.PI. UCITS ETF 1D (LU0962071741) (0,050%)	Stück	34 000			EUR	179,6900	1,72	
Gruppenfremde Investmentanteile						13 705 650,00	3,86	
iShares Core MSCI EM IMI UCITS ETF USD Acc. (IE00BKM4GZ66) (0,180%)	Stück	400 000		400 000	EUR	25,2450	2,85	
Lyxor Core MSCI Japan (DR) UCITS ETF (LU1781541252) ³⁾ (0,120%)	Stück	300 000	300 000		EUR	12,0255	1,02	
Summe Wertpapiervermögen						348 575 821,02	98,23	
Derivate								
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen								
Derivate auf einzelne Wertpapiere						26 100,73	0,01	
Wertpapier-Optionsrechte (Forderungen / Verbindlichkeiten)								
Optionsrechte auf Aktien								
Put Adecco Group Reg. 12/2020 Strike 42,00 (EURX)	Stück	-76 000			CHF	0,9650	-67 844,59	-0,02
Put Partners Group Holding Reg. 12/2020 Strike 840,00 (EURX)	Stück	-5 250			CHF	36,3250	-176 416,51	-0,05
Put Roche Holding Profitsh. 10/2020 Strike 320,00 (EURX)	Stück	-14 000			CHF	6,7500	-87 419,06	-0,02
Call Total 12/2020 Strike 34,00 (EURX)	Stück	-40 700			EUR	0,2700	-10 989,00	0,00
Put Air Liquide 03/2021 Strike 130,00 (EURX)	Stück	-16 500			EUR	6,3000	-103 950,00	-0,03
Put Covestro 11/2020 Strike 44,00 (EURX)	Stück	-23 000			EUR	3,6000	-82 800,00	-0,02
Put Kering 12/2020 Strike 440,00 (EURX)	Stück	-4 700			EUR	6,3000	-29 610,00	-0,01
Put Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft Vnk. Reg. 12/2020 Strike 120,00 (EURX)	Stück	-35 000			EUR	0,6250	-21 875,00	-0,01
Put Neste Oyj 11/2020 Strike 45,00 (EURX)	Stück	-22 000			EUR	2,2500	-49 500,00	-0,01
Put Schneider Electric 03/2021 Strike 92,00 (EURX)	Stück	-22 800			EUR	3,5250	-80 370,00	-0,02
Put Siltronic Reg. 12/2020 Strike 80,00 (EURX)	Stück	-32 000			EUR	8,5000	-272 000,00	-0,08
Put Total 12/2020 Strike 25,00 (EURX)	Stück	-41 000			EUR	0,7450	-30 545,00	-0,01
Put Veolia Environnement 12/2020 Strike 18,00 (EURX)	Stück	-111 100			EUR	0,8500	-94 435,00	-0,03
Put VINCI 03/2021 Strike 72,00 (EURX)	Stück	-58 000			EUR	7,0000	-406 000,00	-0,11
Put Wacker Chemie 10/2020 Strike 70,00 (EURX)	Stück	-10 000			EUR	0,3300	-3 300,00	0,00
Call The Procter & Gamble 12/2020 Strike 145,00 (USS)	Stück	-10 000			USD	2,8400	-24 253,81	-0,01
Put Barrick Gold 12/2020 Strike 20,00 (USS)	Stück	-168 000			USD	0,1700	-24 390,45	-0,01
Put Berkshire Hathaway Cl.B (new) 12/2020 Strike 200,00 (USS)	Stück	-12 500			USD	5,3500	-57 111,75	-0,02
Put Estée Lauder Companies, The Cl.A 01/2021 Strike 195,00 (USS)	Stück	-6 400			USD	6,3000	-34 433,58	-0,01
Put Nextera Energy Inc. 12/2020 Strike 220,00 (USS)	Stück	-15 000			USD	1,9000	-24 339,21	-0,01
Put NIKE B 10/2020 Strike 85,00 (USS)	Stück	-4 100			USD	0,0100	-35,01	0,00
Put The Coca-Cola Co. 11/2020 Strike 47,50 (USS)	Stück	-50 000			USD	1,4000	-59 780,52	-0,02
Put The Procter & Gamble 12/2020 Strike 130,00 (USS)	Stück	-10 000			USD	4,0400	-34 501,90	-0,01
Put Welltower REIT 03/2021 Strike 47,50 (USS)	Stück	-52 500			USD	4,0000	-179 341,56	-0,05
Put Welltower REIT 12/2020 Strike 45,00 (USS)	Stück	-25 000			USD	1,6500	-35 227,81	-0,01
Wertpapier-Optionsscheine								
Optionsscheine auf Aktien								
Alussa Energy Acquisition 31.10.26 (KYG0232J1195)	Stück	123 239	123 239		USD	0,8600	90 512,44	0,03
Artius Acquisition 13.07.20 W.R.T (KY04316G1131)	Stück	42 424	42 424		USD	1,5300	55 432,53	0,02
Capstar Special Purpose Acquisition 09.07.27 WRT (US14070Y1192)	Stück	15 909	15 909		USD	0,8000	10 869,12	0,00
Chp Merg.Corp. Wts24 (US12558Y1148)	Stück	140 845	140 846	1	USD	1,2000	144 339,21	0,04
D8 Holdings 05.08.27 (KYG2614K1287)	Stück	159 091	159 091		USD	0,7463	101 395,97	0,03
DFP Healthcare Acquisitions Corp. 31.03.25 (US23343Q1186)	Stück	7 297	7 298	1	USD	1,6300	10 157,66	0,00
Experience Investment 01.09.26 (US30217C1172)	Stück	125 786	125 786		USD	1,1000	118 164,40	0,03
Fortress Value Acquisition Corp 04.05.27 (US34962V1145)	Stück	50 000	95 959	45 959	USD	3,3600	143 473,25	0,04
Gores Holdings IV 24.01.25 (US3828651113)	Stück	16 755	16 756	1	USD	1,8000	25 756,01	0,01
Gores Metropolis WRT 28.01.26 (US3828721171)	Stück	51 282			USD	3,3750	147 808,83	0,04

FOS Strategie-Fonds Nr. 1

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen	
Hennessy Cap.Acq. Wts25 (US42589C1128)	Stück	20 949		174 946	USD	2,3700	42 400,73	0,01
Hudson Executive Investment Cl.A 21.06.25 (US4437611191)	Stück	83 333	83 334	1	USD	1,1000	78 283,70	0,02
Jaws Acquisition Cl.A 06.07.25 (KYG507441122)	Stück	47 814	47 814	0	USD	2,0500	83 708,70	0,02
Longview Acquisition 29.06.25 (US5431951194)	Stück	74 242	74 242	0	USD	0,9800	62 135,16	0,02
New Providence Acquisition 01.09.24 (US64822P1140) ..	Stück	57 692	57 693	1	USD	1,2650	62 325,79	0,02
Osprey Technology Acquisition 30.10.24 (US68839R1207)	Stück	123 239	123 239		USD	1,3200	138 926,07	0,04
Pershing Square Tontine Holdings Cl. A 24.07.21 (US71531R1178)	Stück	11 111	11 111	0	USD	7,0277	66 684,97	0,02
Qaktree Acquisition Corp 09.09.24 (KYG671451139)	Stück	24 691	24 691	0	USD	2,8000	59 041,63	0,02
Replay Acquisition 08.04.24 (KYG751301154)	Stück	134 615			USD	0,9900	113 812,59	0,03
RMG Acquisition Corp Wts (US7496411148)	Stück	89 743			USD	2,0999	160 938,84	0,05
Silver Spike Acquisition 31.12.24 (KYG8136L1142)	Stück	153 846	153 846		USD	0,5610	73 707,34	0,02
Thunder Bird Acq.II Wts26 (KYG8857S1084)	Stück	196 629	196 629		USD	1,3500	226 695,55	0,06
Aktienindex-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)							-134 638,57	-0,04
Aktienindex-Terminkontrakte								
DAX INDEX DEC 20 (EURX) EUR	Stück	-2 500					51 010,87	0,01
NASDAQ 100 E-MINI DEC 20 (CME) USD	Stück	-800					-20 649,44	-0,01
Optionsrechte								
Optionsrechte auf Aktienindices								
Put Dow Jones Euro STOXX Bank 12/2020 Strike 50,00 (EURX)	Stück	-60 000			EUR	2,7500	-165 000,00	-0,05
Zins-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)							-66 268,78	-0,02
Zinsterminkontrakte								
EURO-BOBL DEC 20 (EURX)	EUR	-5 500					-11 000,00	0,00
EURO-BUND DEC 20 (EURX)	EUR	-6 500					-55 268,78	-0,02
Devisen-Derivate							-965 881,44	-0,27
Devisentermingeschäfte								
EUR/USD FUTURE (CME) DEC 20	USD	70 000					-1 048 421,44	-0,30
Optionsrechte								
Optionsrechte auf Devisen								
Call EUR/GBP (HSBC) 18.03.21 Strike 0.95811 (OTC)	Stück	5 000 000			EUR	0,0117	58 375,00	0,02
Put EUR/GBP (HSBC) 18.03.21 Strike 0.86507 (OTC)	Stück	5 000 000			EUR	0,0048	24 165,00	0,01
Bankguthaben und nicht verbriefte Geldmarktinstrumente							9 949 349,69	2,80
Bankguthaben							9 949 349,69	2,80
Verwahrstelle (täglich fällig)								
EUR - Guthaben	EUR	2 728 791,06			%	100	2 728 791,06	0,77
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	2 721 374,76			%	100	2 721 374,76	0,77
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen								
Australische Dollar	AUD	4,72			%	100	2,87	0,00
Kanadische Dollar	CAD	114,18			%	100	72,77	0,00
Schweizer Franken	CHF	4 023,12			%	100	3 721,67	0,00
Chinesische Renminbi/Yuan	CNY	4 062,05			%	100	509,14	0,00
Britische Pfund	GBP	9 143,21			%	100	10 010,63	0,00
Hongkong Dollar	HKD	88 857,76			%	100	9 791,60	0,00
Japanische Yen	JPY	600,00			%	100	4,85	0,00
Mexikanische Peso	MXN	1 013,15			%	100	38,69	0,00
Russische Rubel	RUB	1 294,00			%	100	14,08	0,00
US Dollar	USD	40 021,42			%	100	34 178,59	0,01
Südafrikanische Rand	ZAR	6,73			%	100	0,34	0,00
Termingeld								
USD - Guthaben (DZ BANK AG Deutsche Zentral- Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main)	USD	5 200 000,00			%	100	4 440 838,64	1,25

FOS Strategie-Fonds Nr. 1

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Sonstige Vermögensgegenstände						708 671,12	0,20
Zinsansprüche	EUR	503 021,46		%	100	503 021,46	0,14
Dividenden-/Ausschüttungsansprüche	EUR	189 103,40		%	100	189 103,40	0,05
Quellensteueransprüche	EUR	12 739,51		%	100	12 739,51	0,00
Sonstige Ansprüche	EUR	3 806,75		%	100	3 806,75	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten						-3 249 482,08	-0,91
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-3 248 225,86		%	100	-3 248 225,86	-0,91
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-1 256,22		%	100	-1 256,22	0,00
Fondsvermögen						354 843 671,69	100,00
Anteilwert						13 915,48	
Umlaufende Anteile						25 499,926	

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Marktschlüssel

Terminbörsen

EURX	=	Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
USS	=	American Stock Options Exchange
CME	=	Chicago Mercantile Exchange (CME) - Index and Options Market Division (IOM)
OTC	=	Over the counter

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.09.2020

Australische Dollar	AUD	1,645250	=	EUR	1
Kanadische Dollar	CAD	1,569050	=	EUR	1
Schweizer Franken	CHF	1,081000	=	EUR	1
Chinesische Renminbi/Yuan	CNY	7,978250	=	EUR	1
Dänische Kronen	DKK	7,446300	=	EUR	1
Britische Pfund	GBP	0,913350	=	EUR	1
Hongkong Dollar	HKD	9,074900	=	EUR	1
Italienische Lira	ITL	1 936,270000	=	EUR	1
Japanische Yen	JPY	123,715000	=	EUR	1
Mexikanische Peso	MXN	26,185350	=	EUR	1
Niederländische Gulden	NLG	2,203710	=	EUR	1
Norwegische Kronen	NOK	11,075550	=	EUR	1
Russische Rubel	RUB	91,902050	=	EUR	1
US Dollar	USD	1,170950	=	EUR	1
Südafrikanische Rand	ZAR	19,770000	=	EUR	1

Fußnoten

- 3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.
 6) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise Gegenstand eines Stillhaltergeschäfts in Wertpapieren (Verkauf einer Kaufoption).

FOS Strategie-Fonds Nr. 1

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				Verzinsliche Wertpapiere			
Aktien							
The Swatch Group (CH0012255151)	Stück		18 200	0,0000 % Apple 19/15.11.25 (XS2079716853)	EUR	990	990
Aareal Bank (DE0005408116)	Stück		132 561	2,1240 % Assicurazioni Generali 19/01.10.30 MTN (XS2056491587)	EUR		310
Anheuser-Busch InBev (BE0974293251)	Stück	12 000	76 000	0,5000 % Austria 19/20.02.29 (AT0000A269M8)	EUR		1 000
BASF Reg. (DE000BASF111)	Stück	41 000	41 000	0,6320 % Becton, Dickinson & Co 19/04.06.23 (XS2002532567)	EUR		500
Covivio Office AG (DE000A2G8X3)	Stück		1 037 380	0,7500 % BMW Finance 17/12.07.24 MTN (XS1548436473)	EUR		1 000
ING Groep (NL0011821202)	Stück	100 000	250 000	0,1250 % China 19/12.11.26 (XS2078532913)	EUR	1 480	1 480
Linde (IE00BZ12WP82)	Stück	8 300	8 300	0,3000 % DekaBank DGZ 19/20.11.26 MTN (XS2082333787)	EUR		400
Nexi (IT0005366767)	Stück		304 132	1,6000 % Deutsche Bahn Finance 19/und. (XS2010039548)	EUR	600	600
OSRAM Licht (DE000LED4000)	Stück	200 000	400 000	2,5000 % Duffry One 17/15.10.24 (XS1699848914)	EUR		1 600
PNE Reg. (DE000A0JBPG2)	Stück		676 689	0,1250 % GlaxoSmithKline Capital 20/12.05.23 MTN (XS2170609403)	EUR	670	670
Siltronic Reg. (DE000WAF3001)	Stück		44 000	0,6250 % Grenke Finance 19/09.01.25 MTN (XS2078696866)	EUR	820	820
TUI Reg. (DE000TJAG000)	Stück		50 000	1,0000 % Ireland 16/15.05.26 (IE00BV8C9418)	EUR		1 000
Wacker Neuson (DE000WACK012)	Stück		175 000	0,1900 % National Grid Electricity Transm. 20/20.01.25 (XS2104915033)	EUR	190	190
Wirecard AG (DE0007472060)	Stück	6 800	20 800	4,0000 % Otto 18/Und. (XS1853998182)	EUR		1 000
Tullow Oil (GB0001500809)	Stück		1 146 334	0,2500 % Raiffeisen Bank International 20/22.01.25 MTN (XS2106056653)	EUR	900	900
Allegro Merger (US01749N1037)	Stück		347 826	0,1250 % SpareBank 1 Boligkredit 19/14.05.26 MTN PF (XS1995620967)	EUR		1 000
Allegro Merger RIGHT (US01749N1292)	Stück		347 826	0,2500 % Telenor 19/25.09.27 MTN (XS2056396919)	EUR		390
Altus Midstream Co. (US02215L1008)	Stück		159 785	0,7500 % Telenor 19/31.05.26 MTN (XS2001737324)	EUR		530
Altus Midstream Co. (US02215L2097)	Stück	4 489	4 489	1,0000 % TenneT Holding 16/13.06.26 MTN (XS1432384664)	EUR		1 000
Alussa Energy Acquisiton (KYG0232J1278)	Stück	246 478	246 478	2,3740 % TenneT Holding 20/Und. (XS2207430120)	EUR	490	490
Artius Acquisition (US04316G2049)	Stück	127 273	127 273	2,7500 % ZF North America Capital 15/27.04.23 (DE000A14J7G6)	EUR		500
Barrick Gold (CA0679011084)	Stück		225 000	7,6250 % LB Baden-Württemberg 93/01.02.23 (US514886AC47)	USD		3 000
Capstar Special Purpose Acquisition Unit (US14070Y2000)	Stück	31 818	31 818	Verbriefte Geldmarktinstrumente			
CHP Merger Corp (US12558Y2054)	Stück	281 691	281 691	1,7870 % HT1 Funding 06/und. (DE000A0KAAA7)	EUR		2 000
Cisco Systems (US17275R1023)	Stück		110 000	8,1250 % UniCredit International Bank (Lux) 09/und. Pref. (XS0470937243)	EUR		1 000
Conyers Park II Acquisition Corp Unit (US2128962030)	Stück		37 037	0,0000 % Norway 19/17.06.20 S.47 (NO0010857121)	NOK	41 000	41 000
D8 Holdings (KYG2614K1022)	Stück	318 182	318 182	0,0000 % Norway 19/18.03.20 S.46 (NO0010847106)	NOK	40 000	40 000
DFP Healthcare Acquisitions Corp. (US23343Q2093)	Stück	29 190	29 190	0,0000 % Norway 20/16.09.20 (NO0010863780)	NOK	41 000	41 000
Diamond Eagle Acquisition Unit (US25258L2088)	Stück		151 516	1,1153 % National Australia Bank 86/und. (GB0006241326)	USD		1 500
DiamondPeak Holdings Cl.A (US25280H1005)	Stück		290 910	An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere			
Electronic Arts (US2855121099)	Stück		50 000	Verzinsliche Wertpapiere			
Experience Investment (US30217C2089)	Stück		377 358	0,1250 % US Treasury 17/15.02.22 INFL (US912828X398)	USD	700	700
Far Point Acquisition (US30734W1099)	Stück		84 746	Nicht notierte Wertpapiere			
Flying Eagle Acquisition (US34407Y1038)	Stück	29 190	29 190	Aktien			
Flying Eagle Acquisition Unit (US34407Y2028)	Stück	29 190	29 190	Encavis Right (DE000A289AS1)	Stück	8 144	8 144
Fortress Value Acquisition (US34962V1061)	Stück		287 878	Osram Licht (DE000LED01V2)	Stück	200 000	200 000
Freeport-McMoRan B (US35671D8570)	Stück	200 000	200 000	Fortress Value Acquisition (US34962V2051)	Stück	287 878	287 878
Gilead Sciences (US3755581036)	Stück		35 000	Gores Holdings IV Unit (US3828652020)	Stück	67 022	67 022
Gores Holdings III (US38286G1094)	Stück		208 333	Thunder Bridge Acquisition Unit (KYG8857S1241)	Stück		393 258
Gores Metropolis (US3828721098)	Stück		153 846				
GS Acquisition Holdings (US36255F2011)	Stück		40 000				
Hennessy Capital Acquisition IV D.I.A (US42589C1045)	Stück		261 194				
Hudson Executive Investment Unit (US4437612009)	Stück	166 667	166 667				
Jaws Acquisition (KYG507441205)	Stück	143 443	143 443				
Leisure Acquisition (US52539T1079)	Stück		500 000				
Longview Acquisition Corp Unit (US5431952002)	Stück	222 727	222 727				
New Providence Acquisition Corp Unit (US64822P2056)	Stück		115 385				
Nutrien (CA67077M1086)	Stück		67 000				
Osprey Technology Acquisition Units (US68839R4011)	Stück	246 478	246 478				
Pershing Square Tontine Holdings Unit (US71531R2085)	Stück	100 000	100 000				
Pure Acquisition Cl.A (US74621Q1067)	Stück		250 000				
Qaktree Acquisition Corp Unit (KYG671451212)	Stück		74 074				
Silver Spike Acquisition (KYG8136L1225)	Stück		307 692				
Snowflake Cl.A (US8334451098)	Stück	281	281				
United Technologies Corp. (US9130171096)	Stück		46 900				
Walt Disney Co. (US2546871060)	Stück	20 000	20 000				

FOS Strategie-Fonds Nr. 1

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
-----------------------	-------------------------------	--------------------------	-----------------------------

Investmentanteile

Gruppeneigene Investmentanteile (inkl. KVG-eigene Investmentanteile)

Xtrackers II USD EM Bond UCITS ETF 1C - EUR Hed. (LU0321462953) (0,300%)	Stück	15 000	25 000
Xtrackers MSCI Europe UCITS ETF 1D (LU1242369327) (0,150%)	Stück	104 000	104 000

Gruppenfremde Investmentanteile

iShares V-MSCI Japan € Hed. UCITS ETF Acc. S.M. € Hd. (IE00B42Z5J44) (0,640%)	Stück		178 000
---	-------	--	---------

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumina der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

	Zugänge	Abgänge
Optionsscheine		
Wertpapier-Optionsscheine		
Optionsscheine auf Aktien		
Adapthealth Corp 03.04.23 (US00653Q1105)	Stück	25 672
Allegro Merger 06.01.25 (US01749N1110)	Stück	347 826
Crescent Acquis. Wts24 (US22564L1136)	Stück	250 000
DFB Healthcare Acquisition 03.04.23 (US23291E1174)	Stück	138 889
DiamondPeak Holding Corp Wts (US25280H1187)	Stück	96 970
Far Point Acquisition Wts (US30734W1172)	Stück	28 248
Flying Eagle Acquisition 26.02.27 WRT (US34407Y1111)	Stück	7 298
Gores Holdings III Wts (US38286G1177)	Stück	69 444
Leisure Acquisition 28.12.22 (US52539T1152)	Stück	250 000
Nesco Holdings 01.01.25 (US64083J1126)	Stück	100 666
PAE 11.09.23 (US69290Y1174)	Stück	69 444
Pure Acquisition 17.04.23 (US74621Q1141)	Stück	125 000
Ranpak Holdings Corporation 22.02.23 (US75321W1119)	Stück	100 000
Repay Holdings Corp 17.07.22 (US76029L1180)	Stück	218 983
Target Hospitality WTS 15.03.24 (US87615L1153)	Stück	85 134

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte: (Basiswerte: DAX (Performanceindex), Nasdaq 100 Index)	EUR	66 808
--	-----	--------

Zinsterminkontrakte

Gekaufte Kontrakte: (Basiswerte: US 10YR NOTE JUN 20, US 10YR NOTE SEP 20)	EUR	14 504
Verkaufte Kontrakte: (Basiswerte: EURO-BOBL JUN 20, EURO-BOBL MAR 20, EURO-BOBL SEP 20, EURO-BUND JUN 20, EURO-BUND MAR 20, EURO-BUND SEP 20)	EUR	67 868

Devisenterminkontrakte

Kauf von Devisen auf Termin

EUR/USD	EUR	1 000
---------	-----	-------

Devisentermingeschäfte

Gekaufte Kontrakte: (Basiswerte: EUR/USD FUTURE (CME) DEC 19, EUR/USD FUTURE (CME) JUN 20, EUR/USD FUTURE (CME) MAR 20, EUR/USD FUTURE (CME) SEP 20)	EUR	293 280
---	-----	---------

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumina der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Volumen in 1000

Optionsrechte

Wertpapier-Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktien

Verkaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswerte: Allianz, Covestro, Freeport-McMoRan B, Gilead Sciences, Linde, Novo-Nordisk B, Teamviewer, Total)	EUR	13 833
--	-----	--------

Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswerte: Anheuser-Busch InBev, Barrick Gold, Boeing Co., Carl Zeiss Meditec, Covestro, Equinor, Estée Lauder Companies, The Cl.A, Freeport-McMoRan B, Hexagon B (Free), Linde, LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton (C.R.), Partners Group Holding Reg., PayPal Holdings, Reckitt Benckiser Group, Schneider Electric, Siltronic Reg., Total, TUI Reg., Verbund AG, Wacker Chemie, Welltower REIT, Wirecard AG)	EUR	40 758
--	-----	--------

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindices

Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswerte: DAX (Performanceindex))	EUR	16 875
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswerte: DAX (Performanceindex), Hang Seng Index)	EUR	11 125

Optionsrechte auf Devisen-Derivate

Optionsrechte auf Devisen

Verkaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswährungen: AUD/EUR, NOK/EUR, NZD/EUR)	EUR	48 240
---	-----	--------

Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)

unbefristet	EUR	86 710
-------------	-----	--------

Gattung: iShares Core MSCI EM IMI UCITS ETF USD Acc. (IE00BKM4GZ66), iShares V-MSCI Japan € Hed. UCITS ETF Acc. S.M. € Hd. (IE00B42Z5J44), Xtrackers II iBoxx Eurz. Gov.Bd Y.PI UCITS ETF 1D (LU0962071741), Xtrackers II USD EM Bond UCITS ETF 1C - EUR Hed. (LU0321462953), Xtrackers MSCI Europe UCITS ETF 1D (LU1242369327), 0,1250 % African Development Bank 16/07.10.26 MTN (XS1501560848), 0,0000 % Apple 19/15.11.25 (XS2079716853), 0,2500 % AT & T 19/04.03.26 (XS2051361264), 0,5000 % Austria 19/20.02.29 (AT000A269M8), 0,3600 % AXA 03/und. MTN (XS0179060974), 0,2300 % Ba-Ca Finance 2 05/Und. (DE000A0DYW70), 0,0000 % Daimler 19/08.02.24 MTN (DE000A2YNZV0), 0,3000 % DekaBank DGZ 19/20.11.26 MTN (XS2082333787), 2,5000 % Dufry One 17/15.10.24 (XS1699848914), 0,1250 % GlaxoSmithKline Capital 20/12.05.23 MTN (XS2170609403), 0,1860 % ING Groep 03/und. (NL0000113587), 0,8750 % Iren 19/14.10.29 MTN (XS2065601937), 0,1900 % National Grid Electricity Transm. 20/20.01.25 (XS2104915033), 0,8750 % NIBC Bank 19/08.07.2025 MTN (XS2023631489), 4,0000 % Otto 18/Und. (XS1853998182), 0,8750 % TenneT Holding 19/03.06.30 MTN (XS2002491780), 2,1250 % UniCredit 16/24.10.26 MTN (XS1508450688), 0,5000 % UniCredit 19/09.04.25 MTN (XS2063547041), 0,3750 % Volkswagen Bank 19/05.07.22 MTN (XS2023306140), 1,5000 % Volkswagen Financial Service 19/01.10.24 MTN (XS1972548231), 0,3750 % Westpac Banking 19/02.04.26 MTN (XS1978200472), 2,5000 % ZF Europe Finance 19/23.10.27 (XS2010039977), 5,5000 % AXA 13/und. MTN (XS0876682666), 0,3443 % BNP Paribas 86/und. (FR0008131403), 0,5000 % Hongkong & Shanghai Banking 86/und. S.3 (GB0004355490), 0,7500 % HSBC Bank 85/und. (XS0015190423), 4,7500 % ZF North America Capital 15/29.04.25 Reg S (USU98737AC03)

FOS Strategie-Fonds Nr. 1

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2019 bis 30.09.2020

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	986 104,71
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	1 454 940,70
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	272 873,50
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	1 302 489,03
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	36 696,11
6. Erträge aus Investmentzertifikaten	EUR	68 713,60
7. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	83 303,90
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	83 303,90
8. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-127 091,52
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-313 294,13
10. Sonstige Erträge	EUR	97 467,45

Summe der Erträge EUR **3 862 203,35**

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ¹⁾	EUR	-45 234,79
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-7 027 826,53
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-4 262 243,89
erfolgsabhängige Vergütung	EUR	-2 765 582,64
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-43 643,79
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-27 489,84
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-16 153,95

Summe der Aufwendungen EUR **-7 116 705,11**

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR **-3 254 501,76**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	39 214 695,20
2. Realisierte Verluste	EUR	-28 321 178,48

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR **10 893 516,72**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **7 639 014,96**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	10 328 648,24
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	1 456 957,82

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **11 785 606,06**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **19 424 621,02**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Enthalten sind negative Zinsen auf Bankguthaben.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn

des Geschäftsjahres	EUR	380 178 666,86
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-1 835 358,67
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	-43 552 672,71
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	2 199 781,68
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-45 752 454,39
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	628 415,19
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	19 424 621,02
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	10 328 648,24
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	1 456 957,82

II. Wert des Sondervermögens am Ende

des Geschäftsjahres EUR **354 843 671,69**

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Ausschüttung

Insgesamt **Je Anteil**

I. Für die Ausschüttung verfügbar

1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	38 773 383,32	1 520,53
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	7 639 014,96	299,57
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00

II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-44 754 903,09	-1 755,10

III. Gesamtausschüttung EUR **1 657 495,19** **65,00**

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2020	354 843 671,69	13 915,48
2019	380 178 666,86	13 214,01
2018	440 185 381,11	13 273,98
2017	440 047 257,82	13 244,86

FOS Strategie-Fonds Nr. 1

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zu Grunde liegende Exposure:

EUR 135 527 679,67

Vertragspartner der Derivate-Geschäfte:

HSBC France S.A.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

50% MSCI World Index in EUR, 40% Markit iBoxx Euro Sovereigns Main Index, 10% Dow Jones-UBS Commodity Index Total Return

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag %	69,235
größter potenzieller Risikobetrag %	112,940
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag %	96,257

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.10.2019 bis 30.09.2020 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltdauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **qualifizierten Ansatz** im Sinne der Derivate-Verordnung an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 1,4, wobei zur Berechnung der Hebelwirkung die Bruttomethode verwendet wurde.

Das durch Wertpapier-Darlehen erzielte Exposure:

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Whg. in 1000	befristet	Wertpapier-Darlehen	
			Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
0,0000 % Daimler 19/08.02.24 MTN	EUR	500	493 930,00	
2,1250 % UniCredit 16/24.10.26 MTN	EUR	500	539 965,00	
1,5000 % Volkswagen Financial Service 19/01.10.24 MTN	EUR	900	926 640,00	
0,3750 % Westpac Banking 19/02.04.26 MTN	EUR	500	518 720,00	
5,5000 % Allianz 12/und.	USD	1 000	866 027,58	
0,5000 % Germany 14/15.04.30 INFL	EUR	2 000	2 490 895,43	
Lyxor Core MSCI Japan (DR) UCITS ETF	Stück	37 400	449 753,70	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen			6 285 931,71	6 285 931,71

Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

BNP Paribas S.A., Paris; BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris; Deutsche Bank AG, Frankfurt; UniCredit Bank AG; J.P. Morgan Securities PLC

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten:

EUR 7 292 881,60

davon:		
Schuldverschreibungen	EUR	3 248 725,39
Aktien	EUR	3 724 576,91
Sonstige	EUR	319 579,30

Erträge aus Wertpapier-Darlehen einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren:

Diese Positionen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung aufgeführt.

Sonstige Angaben

Anteilwert: EUR 13 915,48

Umlaufende Anteile: 25 499,926

FOS Strategie-Fonds Nr. 1

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände:

Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden in geringfügigem Umfang zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote:

Die Gesamtkostenquote belief sich auf 1,25% p.a. Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Outperformance gegenüber seiner vorgegebenen Orientierungsgröße eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von 0,80% des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von 0,008% des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalgebühr von 1,25% p.a. vereinbart. Davon entfallen bis zu 0,08% p.a. auf die Verwahrstelle und bis zu 0,02% p.a. auf Dritte (Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung sowie Sonstige).

Im Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis 30. September 2020 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft DWS Investment GmbH für das Investmentvermögen FOS Strategie-Fonds Nr. 1 keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.

Die Gesellschaft zahlt von dem auf sie entfallenden Teil der Kostenpauschale mehr als 10% an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Für die Investmentanteile sind in der Vermögensaufstellung in Klammern die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Sondervermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung dargestellt.

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 187 308,16. Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 10,37 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt EUR 41 565 742,52.

FOS Strategie-Fonds Nr. 1

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die DWS Investment GmbH („die Gesellschaft“) ist eine Tochtergesellschaft der DWS Group GmbH & Co. KGaA („DWS KGaA“), Frankfurt am Main, einem der weltweit führenden Vermögensverwalter mit einer breiten Palette an Investmentprodukten und -dienstleistungen über alle wichtigen Anlageklassen sowie auf Wachstumstrends zugeschnittenen Lösungen. Die DWS KGaA, an der die Deutsche Bank AG eine Mehrheitsbeteiligung hält, ist an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Infolge einer branchenspezifischen Regulierung gemäß OGAW V (fünfte Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren) sowie gemäß § 1 und § 27 der deutschen Institutsvergütungsverordnung („InstVV“) findet die Vergütungspolitik und -strategie des Deutsche Bank Konzerns („DB Konzern“) keine Anwendung auf die Gesellschaft. Die DWS KGaA und ihre Tochterunternehmen („DWS Konzern“ oder nur „Konzern“) verfügen über eigene vergütungsbezogene Governance-Regeln, Richtlinien und Strukturen, unter anderem einen konzerninternen DWS-Leitfaden zur Ermittlung von Mitarbeitern mit wesentlichem Einfluss auf Ebene der Gesellschaft sowie auf Ebene des DWS Konzerns im Einklang mit den in der OGAW V und den Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitiken („ESMA-Leitlinien“) aufgeführten Kriterien.

Governance-Struktur

Das Management des DWS Konzerns erfolgt durch ihre Komplementärin, DWS Management GmbH. Die Komplementärin hat acht Managing Directors, die die Geschäftsführung („GF“) des Konzerns bilden. Die durch das DWS Compensation Committee („DCC“) unterstützte Geschäftsführung ist für die Einführung und Umsetzung des Vergütungssystems für Mitarbeiter verantwortlich. Dabei wird sie vom Aufsichtsrat der DWS KGaA kontrolliert, der ein Remuneration Committee („RC“) eingerichtet hat. Das RC prüft das Vergütungssystem der Konzernmitarbeiter und dessen Angemessenheit.

Aufgabe des DCC ist die Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsrahmenwerken und Grundsätzen der Unternehmenstätigkeit, die Aufstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie die Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für den Konzern. Das DCC legt quantitative und qualitative Faktoren zur Leistungsbeurteilung als Basis für vergütungsbezogene Entscheidungen fest und gibt Empfehlungen für die Geschäftsführung bezüglich des jährlichen Pools der variablen Vergütung und dessen Zuteilung zu verschiedenen Geschäftsbereichen und Infrastrukturfunktionen ab. Stimmberichtigte Mitglieder des DCC sind der Chief Executive Officer („CEO“), Chief Financial Officer („CFO“), Chief Control Officer („CCO“), Chief Operating Officer („COO“), Global Head of HR und seit 2019 ein Co-Leiter der Investment Group. Der Head of Performance & Reward ist nicht stimmberechtigtes Mitglied. Durch den CCO als Mitglied des DCC ist gewährleistet, dass Kontrollfunktionen wie Compliance, Anti-Financial Crime und Risk Management im Hinblick auf ihre jeweiligen Aufgaben und Funktionen bei der Ausgestaltung und Umsetzung der Vergütungssysteme des Konzerns in ausreichendem Maße einbezogen werden. Damit soll einerseits sichergestellt werden, dass es durch die Vergütungssysteme nicht zu Interessenkonflikten kommt, und andererseits die Auswirkungen auf das Risikoprofil des Konzerns überprüft werden. Das DCC überprüft das Vergütungsrahmenwerk des Konzerns mindestens einmal jährlich. Dazu gehört die Überprüfung der für die Gesellschaft geltenden Grundsätze sowie eine Beurteilung, ob aufgrund von Unregelmäßigkeiten wesentliche Änderungen oder Ergänzungen vorzunehmen sind.

Im Jahr 2019 hat der Konzern seine Vergütungsaufsicht verstärkt, indem er das DWS Compensation Operating Committee („COC“) unterhalb des DCC eingerichtet hat, um das DCC bei der Überprüfung der technischen Umsetzbarkeit, der Operationalisierung und Genehmigung neuer oder bestehender Vergütungspläne zu unterstützen. Die Verantwortung für die Entwicklung sowie die jährliche Überprüfung und Aktualisierung des Investitionsrahmens für fondsgebundene Instrumente im Rahmen des Employee Investment Plan („EIP“) wurde ebenfalls durch das DCC wahrgenommen. Darüber hinaus arbeitet das DCC weiterhin mit Ausschüssen auf DB-Konzernebene, insbesondere dem Deutsche Bank Senior Executive Compensation Committee („SECC“) zusammen und nutzt bestimmte Deutsche Bank-Kontrollausschüsse.

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Ebene des DWS Konzerns wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

Vergütungsstruktur

Für die Mitarbeiter der Gesellschaft gelten die Vergütungsstandards und -grundsätze der DWS-Vergütungspolitik, die jährlich überprüft wird. Im Rahmen der Vergütungspolitik verwendet der Konzern, einschließlich der Gesellschaft, einen Gesamtvergütungsansatz („GV“), der Komponenten für eine fixe („FV“) und variable Vergütung („VV“) umfasst.

Der Konzern stellt sicher, dass FV und VV für alle Kategorien und Gruppen von Mitarbeitern angemessen aufeinander abgestimmt werden. Die Strukturen und Ebenen des GV entsprechen den subdivisionalen und regionalen Vergütungsstrukturen, internen Zusammenhängen sowie Marktdaten und tragen zu einer einheitlichen Gestaltung innerhalb des Konzerns bei. Eines der Hauptziele der Konzernstrategie besteht darin, nachhaltige Leistung über alle Ebenen einheitlich anzuwenden und die Transparenz bei Vergütungsentscheidungen und deren Auswirkung auf Aktionäre und Mitarbeiter im Hinblick auf die Geschäftsentwicklung des DWS Konzerns sowie des DB-Konzerns zu erhöhen. Ein wesentlicher Aspekt der Konzern-Vergütungsstrategie ist die Schaffung eines langfristigen Gleichgewichts zwischen den Interessen von Mitarbeitern, Aktionären und Kunden.

Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeiter entsprechend ihren Qualifikationen, Erfahrungen und Kompetenzen sowie den Anforderungen, der Bedeutung und dem Umfang ihrer Funktionen. Bei der Festlegung eines angemessenen Betrags für die fixe Vergütung werden das marktübliche Vergütungsniveau für jede Rolle sowie interne Vergleiche und geltende regulatorische Vorgaben herangezogen.

Mit der variablen Vergütung hat der Konzern ein diskretionäres Instrument an der Hand, mit dem sie Mitarbeiter für ihre Leistungen und Verhaltensweisen zusätzlich entlohnen kann, ohne eine zu hohe Risikotoleranz zu fördern. Bei der Festlegung der VV werden solide Risikomaßstäbe durch Einbeziehung der Risikotoleranz des Konzerns, dessen Tragfähigkeit und Finanzlage sowie durch eine völlig flexible Politik im Hinblick auf die Gewährung bzw. „Nicht-Gewährung“ der VV angesetzt. Die VV besteht generell aus zwei Bestandteilen: Der „Gruppenkomponente“ und der „individuellen Komponente“. Es gibt weiterhin keine Garantien für eine VV im laufenden Beschäftigungsverhältnis.

Für das Geschäftsjahr 2019 wird die Gruppenkomponente anhand von vier gleich gewichteten Erfolgskennzahlen („Key Performance Indicators“ – „KPIs“) auf Ebene des DB-Konzerns bestimmt: Harte Kernkapitalquote („CET1-Quote“), Verschuldungsquote, bereinigte zinsunabhängige Aufwendungen sowie Eigenkapitalrendite nach Steuern, basierend auf dem durchschnittlichen materiellen Eigenkapital („RoTE“). Diese vier KPIs stellen wichtige Gradmesser für das Kapital-, Risiko-, Kosten- und Ertragsprofil des DB-Konzerns dar und bilden dessen nachhaltige Leistung ab.

Mit der „Gruppenkomponente“ möchten der Konzern und die Gesellschaft den Beitrag des einzelnen Mitarbeiters zum Erfolg des DWS Konzerns und damit des DB Konzerns würdigen. Je nach Anspruch wird die „individuelle Komponente“ entweder als individuelle VV („IVV“) oder als Anerkennungsprämie („Recognition Award“) gewährt. Die IVV berücksichtigt zahlreiche finanzielle und nichtfinanzielle Faktoren. Dazu gehören der Vergleich mit der Referenzgruppe des Mitarbeiters und Überlegungen zur Mitarbeiterbindung. Der Recognition Award bietet die Möglichkeit, außergewöhnliche Beiträge von Mitarbeitern, die keinen Anspruch auf eine IVV haben (das sind generell Mitarbeiter der unteren Hierarchieebenen), anzuerkennen und zu belohnen. Pro Jahr gibt es zwei Nominierungsprozesse.

Sowohl die Gruppen- als auch die individuelle Komponente der VV kann in bar oder in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten im Rahmen der Konzern-Vereinbarungen in Bezug auf die aufgeschobene Vergütung ausbezahlt bzw. gewährt werden. Der Konzern behält sich das Recht vor, den Gesamtbetrag der VV, einschließlich der Gruppenkomponente, auf null zu reduzieren, wenn gemäß geltendem lokalem Recht ein erhebliches Fehlverhalten, leistungsbezogene Maßnahmen, Disziplinarmaßnahmen oder ein nicht zufriedenstellendes Verhalten seitens eines Mitarbeiters vorliegen.

FOS Strategie-Fonds Nr. 1

Festlegung der VV und angemessene Risikoadjustierung

Die VV-Pools des Konzerns werden einer angemessenen Anpassung der Risiken unterzogen, die die Adjustierung ex ante als auch ex post umfasst. Die angewandte robuste Methode soll sicherstellen, dass bei der Festlegung der VV sowohl der risikoadjustierten Leistung als auch der Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns Rechnung getragen wird. Die Ermittlung des Gesamtbetrags der VV orientiert sich primär an (i) der Tragfähigkeit des Konzerns (das heißt, was „kann“ der DWS Konzern langfristig an VV im Einklang mit regulatorischen Anforderungen gewähren) und (ii) der Leistung (das heißt, was „sollte“ der Konzern an VV gewähren, um für eine angemessene leistungsbezogene Vergütung zu sorgen und gleichzeitig den langfristigen Erfolg des Unternehmens zu sichern).

Der Konzern hat für die Festlegung der VV auf Ebene der individuellen Mitarbeiter die „Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung“ eingeführt. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur IVV berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen im Rahmen des „Ganzheitliche Leistung“-Ansatzes. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die VV einbezogen.

Das DWS DCC verwendet im Rahmen eines diskretionären Entscheidungsprozesses finanzielle und nichtfinanzielle Kennzahlen zur Ermittlung differenzierter und leistungsbezogener VV-Pools für die Geschäfts- und Infrastrukturbereiche.

Vergütung für das Jahr 2019

Die Marktbedingungen waren im Jahr 2019 im Vergleich zum herausfordernden Umfeld 2018 günstiger und trugen zu einem signifikanten Anstieg des verwalteten Vermögens („Assets under Management“ / „AuM“) des Konzerns bei. Insgesamt ermöglichten die konstruktiven Aktienmärkte 2019 dem Konzern, seine strategischen Prioritäten effektiv umzusetzen sowie alle finanziellen Ziele zu erreichen. Die verstärkte Fokussierung auf die Anlageleistung und die gestiegene Nachfrage der Investoren nach gezielten Anlageklassen waren die Haupttreiber für den Erfolg. Der Konzern hat seine höchsten jährlichen Nettozuflüsse seit 2014 gemeldet, einschließlich erheblicher Beiträge aus strategischen Partnerschaften.

Vor diesem Hintergrund hat das DCC die Tragfähigkeit der VV für das Jahr 2019 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt.

Als Teil der im März 2020 für das Performance-Jahr 2019 gewährten VV wurde die Gruppenkomponente allen berechtigten Mitarbeitern auf Basis der Bewertung der vier festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Der Vorstand der Deutsche Bank AG hat für 2019 unter Berücksichtigung der beträchtlichen Leistung der Mitarbeiter und in seinem Ermessen einen Zielerreichungsgrad von 60 % festgelegt.

Identifizierung von Risikoträgern

Im Einklang mit den Anforderungen des Kapitalanlagegesetzbuches in Verbindung mit den Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der OGAW-Richtlinie der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde („ESMA“) hat die Gesellschaft Mitarbeiter identifiziert, die einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft haben („Risikoträger“). Das Identifizierungsverfahren basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitern auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeiter mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeiter (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeiter in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder des Konzerns hat. Mindestens 40 % der VV für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50 % sowohl des direkt ausgezahlten als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten des DWS Konzerns gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten sind bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen unterworfen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einem VV-Betrag von weniger als EUR 50 000 erhalten Risikoträger ihre gesamte VV in bar und ohne Aufschub.

Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2019¹⁾

Jahresdurchschnitt der Mitarbeiterzahl	510
Gesamtvergütung	EUR 85 255 978
Fixe Vergütung	EUR 52 488 097
Variable Vergütung	EUR 32 767 881
davon: Carried Interest	EUR 0
Gesamtvergütung für Senior Management ²⁾	EUR 6 293 800
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger	EUR 12 282 490
Gesamtvergütung für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR 1 829 636

¹⁾ Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

²⁾ „Senior Management“ umfasst die Mitglieder der Geschäftsführung der Gesellschaft. Die Geschäftsführung erfüllt die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über die Geschäftsführung hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

FOS Strategie-Fonds Nr. 1

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Angaben in Fondswährung	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
1. Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	6 285 931,71	-	-
in % des Fondsvermögens	1,77	-	-
2. Die 10 größten Gegenparteien			
1. Name	BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	2 490 895,43		
Sitzstaat	Frankreich		
2. Name	UniCredit Bank AG		
Bruttovolumen offene Geschäfte	1 767 363,70		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
3. Name	Deutsche Bank AG, Frankfurt		
Bruttovolumen offene Geschäfte	1 058 685,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
4. Name	J.P. Morgan Securities PLC		
Bruttovolumen offene Geschäfte	866 027,58		
Sitzstaat	Großbritannien		
5. Name	BNP Paribas S.A., Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	102 960,00		
Sitzstaat	Frankreich		
6. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
7. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
8. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
9. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

FOS Strategie-Fonds Nr. 1

10. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	zweiseitig	-	-
---	------------	---	---

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	6 285 931,71	-	-

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

Art(en):			
Bankguthaben	-	-	-
Schuldverschreibungen	3 248 725,39	-	-
Aktien	3 724 576,91	-	-
Sonstige	319 579,30	-	-

Qualität(en):

Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden - Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:

- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit
- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt
- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt
- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen
- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.

Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.

Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.

FOS Strategie-Fonds Nr. 1

6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Währung(en):	JPY; EUR; CHF; CAD; AUD; GBP; USD	-	-
7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	7 292 881,60	-	-
8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich)			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	59 557,35	-	-
in % der Bruttoerträge	67,00	-	-
Kostenanteil des Fonds	-	-	-
Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft			
absolut	29 333,51	-	-
in % der Bruttoerträge	33,00	-	-
Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-	-
Ertragsanteil Dritter			
absolut	-	-	-
in % der Bruttoerträge	-	-	-
Kostenanteil Dritter	-	-	-
9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
absolut	-		
10. Verleiene Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds			
Summe	6 285 931,71		
Anteil	1,80		
11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
1. Name	Berlin, Land		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1 826 737,79		
2. Name	LfA Förderbank Bayern		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	813 927,20		

FOS Strategie-Fonds Nr. 1

3. Name	Niedersachsen, Land		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	608 060,40		
4. Name	Hannover Rück SE		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	511 680,00		
5. Name	Serco Group PLC		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	237 490,17		
6. Name	bpost S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	237 490,04		
7. Name	Inmobiliaria Colonial SOCIMI S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	237 485,98		
8. Name	La Francaise Des Jeux		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	237 481,37		
9. Name	Sabra Health Care Reit Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	237 470,36		
10. Name	ACS, Actividades de Construcción y Servicios S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	237 417,37		
12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
Anteil			-
13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)			
gesonderte Konten / Depots	-		-
Sammelkonten / Depots	-		-
andere Konten / Depots	-		-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-		-

FOS Strategie-Fonds Nr. 1

14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	3	-	-
1. Name	Bank of New York		
verwahrter Betrag absolut	3 532 476,21		
2. Name	State Street Bank International GmbH (Custody Operations)		
verwahrter Betrag absolut	2 057 874,32		
3. Name	State Street Bank		
verwahrter Betrag absolut	1 702 531,07		

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die DWS Investment GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens FOS Strategie-Fonds Nr. 1 – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der DWS Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der DWS Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der DWS Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der DWS Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die DWS Investment GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 22. Dezember 2020

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft

DWS Investment GmbH
60612 Frankfurt am Main
Eigenmittel am 31.12.2019: 289,2 Mio. Euro
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2019: 115 Mio. Euro

Aufsichtsrat

Dr. Asoka Wöhrmann
Vorsitzender
DWS Management GmbH
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main

Christof von Dryander
stellv. Vorsitzender
Cleary Gottlieb Steen & Hamilton LLP,
Frankfurt am Main

Hans-Theo Franken
Deutsche Vermögensberatung AG,
Frankfurt am Main

Dr. Alexander Ilgen
DB Privat- und Firmenkundenbank AG,
Frankfurt am Main

Britta Lehfeldt (seit dem 20.5.2020)
Deutsche Bank AG,
Frankfurt am Main

Dr. Stefan Marcinowski
Ludwigshafen

Prof. Christian Strenger
The Germany Funds,
New York

Gerhard Wiesheu
Teilhaber des Bankhauses
B. Metzler seel. Sohn & Co. KGaA,
Frankfurt am Main

Susanne Zeidler
Deutsche Beteiligungs AG,
Frankfurt am Main

Geschäftsführung

Manfred Bauer
Sprecher der Geschäftsführung

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Management GmbH
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main
Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Dirk Görgen

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Management GmbH
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main
Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Stefan Kreuzkamp

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Management GmbH
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main
Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrates der
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Dr. Matthias Liermann

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS International GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrates der
DWS Investment S.A.,
Luxemburg
Mitglied des Aufsichtsrates der
Deutsche Treuinvest Stiftung,
Frankfurt am Main

Petra Pflaum

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Brienner Straße 59
80333 München
Eigenmittel am 31.12.2019:
2.207,5 Mio. Euro
(im Sinne von Artikel 72 der Verordnung (EU)
Nr. 575/2013 (CRR))
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital am
31.12.2019: 109,4 Mio. Euro

Gesellschafter der DWS Investment GmbH

DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main



DWS Investment GmbH
60612 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0) 69-910-12371
Fax: +49 (0) 69-910-19090
www.dws.de